Hammer

Colin Lake & Wellbottom

ok ich kam zu der Beziehung genau wie die Zahl zur Ziehung
der Lottozahlen oder wie Stars zu Bravo-Otto-Wahlen
bei der MiÃŸwahl meines Lebens ist sie die Nummer Eins
nenn es Schicksal oder Zufall oder nennÂ´s vom beiden keins
sie ist die Frau die mir den Atem raubt mir die Sprache klaut
mir auf den Magen haut mir letztenendes die Moral versaut
mein letztes Hemd ist mir egal ich spendÂ´s fÃ¼r ihr GestÃ¤ndnis
wenn sie lacht die Erkenntnis daÃŸ die Gegenwart geschenkt ist
die Zeit mit ihr ist kurz auch wenn sie lang ist und wenn sie lang ist
dann nur weil sie mal kurz nach nebenan ist
bekanntlich suchen manche lebenslang nach so was amtlichen wie ihr
doch der Mangel an Massel vermasseltÂ´s
Du puzzelst und puzzelst suchst den Weg aus dem Schlamassel
suchst im ganzen nach dem Sinn des Lebens
zwei gute GrÃ¼nde findest Du wenn Du in ihre Augen schaust
sie ist einmalig und sie sieht gut aus
sie ist der Hammer

ja Mann das Leben spielt wie es eben will
jedenfalls kommt es eher anders als man plant oder erahnt
und dann trifftÂ´s Dich ohne RÃ¼cksicht ob Du willst oder nicht
machst Du plÃ¶tzlich Â´nen GlÃ¼cksgriff und dann
hebst Du ab und schwebst bist so high dabei
als ob Du Ã¼ber den Wolken lebst wie Reinhard Mey
keine Zeit mehr fÃ¼r gar nix denn seitdem sie da ist
bin ich noch sÃ¼chtiger nach ihr alsÂ´n Hippie nach Cannabis
und ich schwitz jedesmal wenn sie den Raum betritt
als ob ich mit Â´ner Daunenjacke in der Sauna sitz
kein Witz denn ich dreh durch wieÂ´n Reifen im Schnee
wenn ich neben ihr steh und sie mir anseh
die Bombe die alles um sich rum in die Luft jagt
und jeden anderen in meinem Leben unsichtbar macht
jeder Tag mit ihr zusammen ist wie vier Wochen Urlaub
immer viel zu schnell vorbei weil ich nie auf die Uhr schau
alles andere verpasse meine Freunde mich hassen
und drei Typen mir drohÂ´n mich aus der Band zu entlassen
doch ich kann nichts machen weil ich nun mal an ihr klebÂ´
wie der ScheiÃŸ an meinem Schuh wenn ich in Kaugummi tretÂ´
drum komm ich immer zu spÃ¤t und alles dauert etwas lÃ¤nger

aber bitte versteht mich das Baby ist der Hammer

Baby Baby geh nie weg von mir
Baby Baby bleib bei mir

sie ist meine Traumfrau und kaum schau ich ihr in die Augen
lockert sie mir die Schrauben lÃ¤ÃŸt mich unentwegt an Wunder glauben
mitunter rauben mir Duft und ihre Stimme meine Sinne
und ich erinnere mich kaum was vor diesem Traum war
bevor ich sie das allererste Mal sah
da hatte ich schon die sieben Seen durchkÃ¤mmt nur stand sie an Land
ich war durch WÃ¼sten gewandert aber sie lag am Strand
als ich sie endlich fand wuÃŸten alle Bescheid
wir warÂ´n ein Paar wie Bonny und Clyde
wir machten Kino wie Tarantino und ich war stylisch
wie Robert de Niro in Casino und weil ich
Â´n dicken Schuh fuhr wieÂ´n Superstar
gab ich ungern zu daÃŸ ich bei ihr nur Groupie war
doch obwohl ohne Zweifel jeder Zweite um ihre Hand Schlange stand
war klar wir beide sind das Paar
denn seitdem ich sie sah wollt ich nie mehr wieder solo sein
lieber allein mitÂ´m Logo der Vier mitten in RÃ¶delheim
sie meintÂ´s ernst es war kein SpaÃŸ mehr
wo ihre Liebe hinfÃ¤llt wÃ¤chst kein Gras mehr
kaum schau ich auf die Uhr ist mein Glas leer klar warÂ´s schwer
mich selbst zu Ã¼berreden ab jetzt nicht nur ihretwegen
mehr auf diesem Planeten zu sein doch wenn sie will
dann wird die ganze Welt still wie das Schweigen der LÃ¤mmer
denn das Baby ist der Hammer

Lyrics provided by
https://damnlyrics.com/